

Mag. Johannes Pasquali
BMF Kommunikation
Johannesgasse 5
1010 Wien

DVR: 0000078

Frau
Martina Glatz

E-Mail: martina.isabel.glatz@gmail.com

GZ. BMF-240101/0172-I/8/2016

Wien, 05. Februar 2016

Sehr geehrte Frau Glatz!

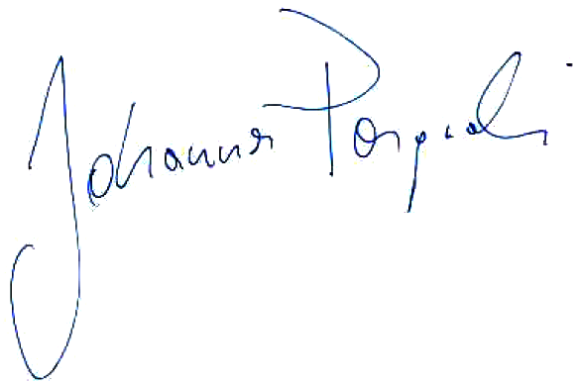
Vielen Dank für Ihr neuerliches E-Mail vom 18. Jänner 2016 an das Bundesministerium für Finanzen betreffend den Begriff „Fahrtkosten“ in den Lohnsteuerrichtlinien.

Wir sind stets bestrebt, die Bürgerinnen und Bürger bestmöglich zu informieren und sie bei deren Anliegen optimal zu unterstützen. Nach Mitbefassung der zuständigen Fachabteilung im Hause darf ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Wir können die von Ihnen aufgezeigten Schwierigkeiten durchaus nachvollziehen, jedoch ist der Terminus „Fahrtkosten“ eindeutig definiert, und es kann sowohl steuerfreie als auch steuerpflichtige Fahrtkosten geben. Darüber hinaus ist nur folgerichtig, wenn das Steuerrecht steuerliche Themen behandelt und keine weiteren. Dies ist juristisch eindeutig definiert. Sollte hier seitens der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Gemeinden eine unterschiedliche Interpretation bestehen, kann dies ein Irrtum der Gemeinde sein, es sei denn, ein anderes Gesetz knüpft an das Einkommensteuergesetz 1988 an. Dies kann jedoch nicht von Bundesministerium für Finanzen beeinflusst werden, wofür ich Sie um Verständnis ersuche. Jedoch werden die zuständigen Experten Ihre Anregungen für eine allfällig notwendige Klarstellung bei künftigen Entscheidungsprozessen diskutieren.

Ich hoffe, ich konnte mit diesen Ausführungen zur Klärung offener Fragen beitragen sowie Ihren Intentionen entgegen kommen und darf Sie ersuchen, Ihre Musikschullehrer-Kollegen in diesem Sinne zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in blue ink, reading "Johann Poppe". The signature is written in a cursive style with a large, looping initial 'J'.